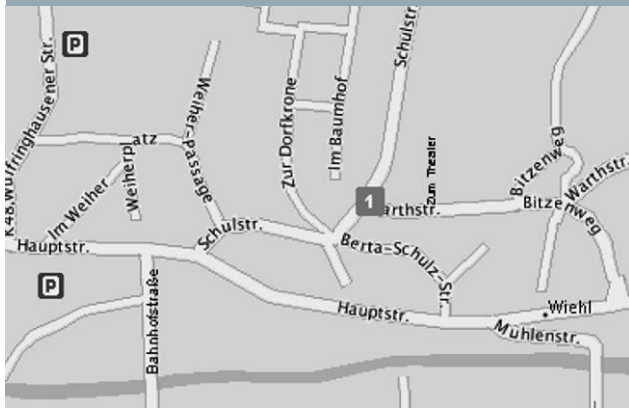


SO FINDEN SIE UNS:



Folgen Sie in Wiehl einfach der Beschilderung „Theater“!

NEUE MITGLIEDER...

– ob aktiv oder fördernd – sind uns stets willkommen!

Wenden Sie sich bitte an:

Michael Albrecht (Vorsitzender), Tel. 0 22 62/75 15 43 oder
Thomas Knura (Geschäftsführer), Tel. 0172 9046866.

Sie können uns auch gerne eine Email an
info@theater-wiehl.de senden.

Wir setzen uns dann mit Ihnen in Verbindung.

Für Fragen stehen wir Ihnen ebenfalls gerne jederzeit
persönlich zur Verfügung.

Ihr Schau-Spiel-Studio Oberberg e.V.

Kontoverbindungen:

Volksbank Oberberg eG

IBAN: DE21 3846 2135 0014 2000 10

Sparkasse Gummersbach

IBAN: DE12 3845 0000 0018 3706 92

(Der Schau-Spiel-Studio Oberberg e. V. ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.

Spenden und Zuwendungen sind steuerlich absetzbar.)

SCHAUSPIELTRAINING

• Schauspieltraining für junge Leute:

Jeden Mittwoch (außer Schulferien) um 17.30 Uhr im Theater

Leitung: Peter Kirchner

• Offenes Schauspieltraining für Erwachsene

- Einsteiger & Fortgeschrittene:

Jeden Montag von Oktober bis April um 17.30 Uhr im Theater

Leitung: Raimund Binder

Die Termine:

Fr. 23.09.	Gretchen 89ff.	Premiere	20 Uhr
Sa. 24.09.	Gretchen 89ff.		20 Uhr
So. 25.09.	Gretchen 89ff.		18 Uhr
Mi. 28.09.	Gretchen 89ff.		20 Uhr
Fr. 30.09.	Gretchen 89ff.		20 Uhr
Fr. 21.10.	Gretchen 89ff.		20 Uhr
Sa. 22.10.	Gretchen 89ff.		20 Uhr
So. 23.10.	Gretchen 89ff.		18 Uhr
Mi. 26.10.	Gretchen 89ff.		20 Uhr
Fr. 28.10.	Gretchen 89ff.		20 Uhr
Sa. 29.10.	Gretchen 89ff.		20 Uhr
So. 30.10.	Gretchen 89ff.		18 Uhr

Fr. 04.11.	Gastspiel Carmen 5.0		20 Uhr
Sa. 05.11.	Gastspiel Carmen 5.0		20 Uhr

Fr. 25.11.	Wunschkunsch	Premiere	17 Uhr
Sa. 26.11.	Wunschkunsch		16 Uhr
So. 27.11.	Wunschkunsch		16 Uhr
Mi. 30.11.	Wunschkunsch		17 Uhr
Fr. 02.12.	Wunschkunsch		17 Uhr
Sa. 03.12.	Wunschkunsch		16 Uhr
So. 04.12.	Wunschkunsch		16 Uhr
Mi. 07.12.	Wunschkunsch		17 Uhr
Fr. 09.12.	Wunschkunsch		17 Uhr
Sa. 10.12.	Wunschkunsch		16 Uhr
So. 11.12.	Wunschkunsch		16 Uhr
Mi. 14.12.	Wunschkunsch		17 Uhr
Fr. 16.12.	Wunschkunsch		17 Uhr
Sa. 17.12.	Wunschkunsch		16 Uhr
So. 18.12.	Wunschkunsch		16 Uhr

Abendkasse: Eine Stunde vor Vorstellungsbeginn



Wir zeigen von
September bis Dezember 2022
im Theater an der Warthstraße 1, Wiehl

Gretchen 89ff.

Komödie von Lutz Hübner

Gastspiel: Carmen 5.0

Kabarettistischer Musikabend
mit Annette Meisl

Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschkunsch

von Michael Ende

©Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg

Kartenvorverkauf (auch Gutscheine) 11 Euro,
ermäßigt 6 Euro bei Wiehl-Ticket, Bahnhofstraße 1,
51674 Wiehl, Telefon 0 22 62 / 9 92 85

Restkarten an der Abendkasse 12 Euro, ermäßigt 7 Euro

Last-Minute-Reservierungen: Eine Stunde vor
Vorstellungsbeginn unter 0160 / 1644509

**Reservierte Karten müssen spätestens 30 Minuten vor Beginn der
jeweiligen Vorstellung an der Abendkasse abgeholt werden.
Ansonsten wird die Reservierung storniert und die Karten gehen
wieder in den freien Verkauf!**

Weitere Informationen im Internet: www.theater-wiehl.de



Gretchen 89ff.

Komödie von Lutz Hübner
Regie: Peter Kirchner

Premiere: Freitag, 23. September 2022, 20 Uhr

Mitwirkende auf, vor, hinter, neben aber nicht über oder unter der Bühne sowie in schauspielerischer, moderierender und technischer Hinsicht:
Maike Krei, Anna Pflitsch, Rolf Peter Klaus, Jörn Wollenweber

Diese augenzwinkernde Komödie von Lutz Hübner feiert das Theater, indem sie hinter die Kulissen, tief hinein in den Arbeitsalltag der Schauspieler blickt. Auf dem Probenplan steht Goethe: Faust – Der Tragödie erster Teil. Genauer gesagt, die „Kästchenszene“, im Textbuch S. 89 ff., abends, Margarete ziemlich durcheinander. Das ist die Szene, die in immer wieder neuen Kombinationen von Regisseur und Schauspielerinnen geübt wird.

Hier die Schauspielerinnen in all ihrer Vielfalt: Die Diva: „Herrgott nochmal, in diesem Kaff ein Taxi zu kriegen, scheint ja ein Ding der Unmöglichkeit zu sein.“ Die Anfängerin: „Guten Morgen, Herr Riedel, ich hab da... ich hab da einige Schwierigkeiten mit der Szene.“

Und auf der anderen Seite Regisseure, wie alle Schauspielerinnen sie kennen und fürchten. Der Freudianer: „Schon okay, du brauchst dich nicht vor mir zu erniedrigen, bloß weil ich hier Regie führe, wir wollen uns ja kennenlernen, nicht?“ Der Streicher: „Alles schön und gut, aber zu lang, zu lang. Das hält nur auf.“ Der Schmerzensmann: „Verschon mich mit der ganzen Theoriescheiße, der Rezipient muss das nachher auch ganz unmittelbar aufnehmen. Wichtig ist, du musst das fleischlich denken.“

Feiern Sie mit uns ein Fest des Theaters und lassen Sie uns dem Urtrieb des Faust folgen, der immer wieder neu auf der Suche nach des Pudels Kern ist. Amüsieren Sie sich über die unterschiedlichsten Gretchen, deren Monolog mit den berühmten Zeilen endet: „Nach Golde drängt, Am Golde hängt doch alles. Ach, wir Armen!“

Und weil wir unser Publikum so vermisst haben, gebührt diesem die Ehre eigenhändig den Ablauf des Theaterabends gestalten zu dürfen. Lassen Sie sich überraschen und überraschen Sie uns!



Gastspiel: Carmen 5.0

Kabarettistischer Musikabend mit Annette Meisl
Am Jazzpiano: Nicholas von der Nahmer
Regie: Barbara Beckmann

Freitag, 4. November 2022, 20 Uhr

Samstag, 5. November 2022, 20 Uhr

Die Sängerin, Performerin und Inhaberin einer Zigarrenmanufaktur in Köln, Annette Meisl, präsentiert mit Carmen 5.0 ein außergewöhnliches kabarettistisches Musikprogramm. Auf ihrer Erkundungstour in Sachen Sex, Liebe und Männer hat sie eine prominente Reisebegleitung dabei: Carmen, Opernfigur von Bizet, Romanfigur von Merimée und Sehnsuchtsbild einer Frau, die ihre Freiheit über alles liebt. Wer verbirgt sich hinter diesen Klischees und Männerphantasien? Eine Roma? Eine emanzipierte Zigarrenrollerin? Und was haben sie mit Annette und den Frauen von heute gemeinsam?

Mit Songs aus eigener Feder – die CD Carmen 5.0 wurde Ende 2019 veröffentlicht – erzählt sie von ihrer eigenen Liebes-Odyssee und führt einen provokanten Dialog mit ihrer ganz persönlichen Carmen. Dabei plaudert sie, ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen, über Online-Dating, Sex, das Zigarrenrollen und den Weg von der Enttäuschung weg, hinein in ein glückliches Leben. Am Klavier begleitet wird sie vom jungen Jazzpianisten Nicholas von der Nahmer aus München und Boston. Die Show hatte kurz vor Corona in Köln Premiere und ging bereits im selben Monat auf Tournee durch Kolumbien.



Der Wunschpunsch

Familienstück von Michael Ende • Regie: Peter Kirchner
©Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg

Premiere: Freitag, 25. November 2022, 17 Uhr

Prof. Dr. Beelzebub Irrwitzer
geheimer Zauberrat

Hans-Gerd Pruß

Maledictia Made

Josefine Döhl

wirkt normal wie irgendjemand auf der Straße, fast unheimlich normal

Maurizio di Mauro

Ingrid Brückner

ein Kater – klein, kugelrund, mit dreifarbigem Fell (rostbraun, schwarz und weiß)

Jakob Krakel

Alina Ludwig

ein Rabe – zerrupft, dünne Beine, kümmerliches Gefieder, ansehnlicher Schnabel, laut krächzende Stimme

Tyrannja Vamperl

Silke Faber

Geldhexe

Der heilige Silvester

Jakob Vogelbusch

eine lebendig gewordene Statue. Ein zierlicher alter Herr in einem goldbestickten langen Mantel, auf dessen Schultern hohe Schneepolster liegen. Trägt eine Bischofsmütze auf dem Kopf und in der linken Hand einen Krummstab. Die Augen blicken unter buschigen, weißen Brauen nicht unfreundlich, sein Kinn ist bartlos.

Der Zauberer Beelzebub Irrwitzer hat ein Problem: Trotz aller Mühen ist sein jährliches Soll an bösen Taten noch nicht erfüllt. Nun ist der letzte Tag des Jahres, Silvester, angebrochen, und wenn er nicht bis Mitternacht noch mehrere Naturkatastrophen ausbrechen lässt sowie unzählige Arten ausgerottet hat, geht es ihm an den Kragen. Der höllische Gerichtsvollzieher droht mit Pfändung. Da naht Rettung in Gestalt seiner Tante, der Geldhexe Tyrannja Vamperl. Sie hat ein Geheimrezept für einen magischen Punsch dabei, der die Erfüllung all ihrer (bösen) Wünsche verspricht. Mit seiner Hilfe wollen Beelzebub und Tyrannja in wenigen Stunden die Welt zugrunde richten und sich selbst mit allen erdenklichen Reichtümern belohnen. Nur die Haustiere der beiden, Rabe Jakob und Kater Maurizio, können die Erde noch retten. Sie wurden vom Rat der Tiere als Spione eingeschleust, um Beelzebub Irrwitzer und Tyrannja Vamperl an ihren Untaten zu hindern. Nun beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit: Wer wird ihn gewinnen, die beiden tierischen Spione oder die böse Tante und ihr Neffe?